



NICHTS SEHEN NICHTS HÖREN NICHTS SAGEN

FREIES DENKEN UNTER STRAFE – PRESSEFREIHEIT IN DER TÜRKEI

Veranstaltungsreihe in 10 deutschen Städten
mit JournalistInnen zur aktuellen Situation
in der Türkei

3. MAI 2012 BIS 23. MAI 2012



INTERNATIONALER AUSTAUSCH - NETZWERKE - JOURNALISTINNEN IN DER TÜRKEI

DO 3.5.2012 19:30 KIEL
LITERATURHAUS
Schwanenweg 13

FR 4.5.2012 19:00 HAMBURG
W3 – WERKSTATT FÜR INTERNATIO-
NALE KULTUR UND POLITIK
Nernstweg 32–34

SO 6.5.2012 11:00 HANNOVER
KULTURZENTRUM PAVILLON
Lister Meile 4

DO 10.05.2012 19:00 BERLIN
DEUTSCH-MESOPOTAMISCHES
BILDUNGSZENTRUM E.V.
Friedrichstraße 246
U-Bahn: Hallesches Tor

MO 14.5.2012 19:30 FRANKFURT
CAFÉ EXZESS
Leipziger Straße 91

MI 16.5.2012 19:00 DÜSSELDORF
ZAKK
Fichtenstraße 40

DO 17.5.2012 18:00 DUISBURG
BÜRGERBÜRO „DIE LINKE“
Kaiser-Wilhelm-Straße 278

**SA 19.5.2012 13:00
LUDWIGSHAFEN**
KURDISCHER KULTURVEREIN E.V.
Otto-Stabel-Straße 2

SO 20.5.2012 14:00 ULM
ARBEITER-, JUGEND-
UND KULTURVEREIN
Bleichstraße 9

MI 23.5.2012 18:30 NÜRNBERG
VILLA LEON
Philipp-Körber-Weg 1

Presse- und Versammlungsfreiheit sind Voraussetzungen für das Wirken unabhängiger Medien und einer gesellschaftlichen Willensbildung in Demokratien. Im Focus dieser Rundreise steht die aktuelle Situation von JournalistInnen in der Türkei. Menschenrechtsvereine berichten von über 11.000 politisch motivierten Verhaftungen seit den Kommunalwahlen im Jahr 2009 in der Türkei, mehr als die Hälfte davon befindet sich weiterhin in Haft. Der internationale PEN-Club beziffert die Zahl der inhaftierten JournalistInnen und SchriftstellerInnen auf über 110, mehr als in jedem anderen Land der Welt. In der von der Organisation «Reporter ohne Grenzen» veröffentlichten Rangliste der Pressefreiheit 2011 rangiert die Türkei damit auf Platz 148 von 179 Ländern.

Zu Gast aus der Türkei ist der freie Journalist NECATI ABAY aus Istanbul. Er ist Sprecher der «Solidaritätsplattform für inhaftierte JournalistInnen» (Tutuklu Gazetecilerle Dayanışma Platformu/TGDP). Die TGDP wurde 2004 gegründet und ist ein Zusammenschluss von über 80 Gewerkschaften und Berufsverbänden von JournalistInnen und SchriftstellerInnen in der Türkei. Aufgrund seines politischen Engagements und seiner journalistischen Tätigkeiten wurde Neacti Abay mehrfach inhaftiert und mit Gerichtsprozessen überzogen. Einer der Prozesse ist juristisch immer noch nicht abgeschlossen. Necati Abay wird ausführlich über die aktuelle Lage der JournalistInnen in der Türkei berichten.

«Der Mensch ist nicht nur für das, was er sagt, sondern auch für sein Schweigen verantwortlich!» AZIZ NESIN

VERANSTALTER_INNEN: Die ROSA LUXEMBURG STIFTUNG und die Landesstiftungen der RLS (Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Bayern), die ROTE HILFE E.V. (Ortsgruppen Kiel, Hannover, Berlin, Düsseldorf-Neuss, Duisburg, Frankfurt/Main, Heidelberg) und die AGIF (Almanya Göçmen İşçiler Federasyonu / Föderation der ArbeitsimmigrantInnen in Deutschland e.V.: Berlin, Hamburg, Frankfurt, Düsseldorf, Duisburg, Mannheim, Ulm, Nürnberg)

VERANTWORTLICHE UND KONTAKT: KOORDINATIONSTELEFON RUNDREISE 0162 5401601 Suzanne Vogel-Vitzthum (Regionalbüro Kiel, RLS) TELEFON 04312607043 MOBIL 0172 1554769 E-MAIL vogel@rosalux.de